Aus den Verhandlungen des schweizerischen Dundesrathes.

(Bom 9. Juni 1854.)

Auf den Vortrag des schweizerischen Militärdepartements hat der Bundesrath, in Beziehung auf die großen Truppenzusammenzüge, welche nach dem Beschlusse vom 15. Mai abhin (siehe die vorige Rummer des Bundesblattes) im Laufe dieses Jahres in der Ost- und Westschweiz statisinden sollen, beschlossen:

Es sei bie zweite Uebungsbivision auf den 13. August I. J., die erste aber auf den 20. gleichen Monats in Dienst einzuberufen.

Mit Zuschrift vom 6. dieß macht die Regierung von Zürich dem Bundesrathe die Anzeige, daß die Herren Gemeindrathspräsident Ferd. Meier in Bülach und Med. Dr. Unholz in Embrach, in Folge ihrer Ernennung zu Kreisgerichtspräsidenten, aufgehört haben, eids genössische Geschworne zu sein.

herr Andreas Wilhelm, Regot. in Schiers, Kts. Graubunden, ist am 5. dieß zum Posthalter baselbst erwählt worden, mit einer Jahresbesoldung von Fr. 300.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1854

Année Anno

Band 2

Volume Volume

Heft 27

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 10.06.1854

Date Data

Seite 525-525

Page Pagina

Ref. No 10 001 425

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.